

Merkblatt für Patienten

Drogen und Abstinenzkontrolle (MPU)

Die Drogen- bzw. Abstinenzkontrolle für die MPU ist sehr umfassend reglementiert.

Bitte erkundigen Sie sich vor einem Vertragsabschluss genau nach den verlangten Kriterien:

1. Welche Stoffe sollen kontrolliert werden (Betäubungsmittel, Alkohol, Medikamente...)?
2. Wie lange ist der Kontrollzeitraum (in Monaten)?
3. Wie oft sollen Kontrollen in diesem Zeitraum durchgeführt werden?
4. Ggf. ist auch noch wichtig, aus welchem Untersuchungsmaterial (Urin, Haare...) die Kontrolle durchgeführt werden soll.

Wir können Ihnen keine Ratschläge zu diesen Fragen geben, das die Kriterien ausschliesslich von der MPU-Prüfungsstelle festgelegt werden.

Wir führen die Untersuchungen gemäß den sogenannten CTU-Kriterien durch. Das bedeutet unter anderem:

1. Die Einbestellung erfolgt telefonisch, unvorhersehbar und kurzfristig. Nach Aufforderung müssen Sie innerhalb von 24 Stunden zur Abgabe erscheinen. Unsere Praxis ist von Mo – Fr 09 – 17 Uhr geöffnet.
2. Sollten Sie zu bestimmten Zeitpunkten verhindert sein, müssen Sie uns dies vorher mitteilen. Bei unvorhersehbaren Verhinderungen, z. B. einer plötzlichen Erkrankung, müssen Sie dies mit einer Bescheinigung nachweisen.
3. Bringen Sie unbedingt einen gültigen Ausweis zur Identitätsfeststellung mit!
4. Die Abgabe der Probe erfolgt unter Aufsicht.

Bei Urinkontrollen wird grundsätzlich der sogenannte Kreatinin-Wert mitbestimmt. Kreatinin ist ein natürlicher Harnbestandteil, der in relativ konstanten Mengen ausgeschieden wird. Die Bestimmung dient nicht nur der Echtheitskontrolle, sondern lässt auch Rückschlüsse auf den Verdünnungsgrad der im Urin vorhandenen Substanzen zu. Bitte beachten Sie, dass ein zu stark verdünnter Urin – kenntlich am zu niedrigem Kreatiningehalt - zurückgewiesen wird. Sie werden dann nochmals einbestellt, um eine weitere Probe abzugeben.

Sie sollten daher vor der Einbestellung nicht zu viel trinken und vor allem auf Getränke verzichten, welche die Harnausscheidung fördern (z.B. Kaffee, verschiedene Tees).

Sollten Sie Medikamente einnehmen, die möglicherweise die Tests verfälschen könnten, teilen Sie uns dies bitte mit.

Sofern ein Drogenabstinentest für Opiate verlangt wird, verzichten Sie bitte während der Vertragslaufzeit auf mohnhaltige Lebensmittel.

Sollten Sie unentschuldig einen Termin versäumen, wird der Vertrag von uns abgebrochen, da weitere Untersuchungen sinnlos wären. Sie können jedoch einen neuen Vertrag beginnen, falls Sie weiterhin daran interessiert sind, die MPU-Untersuchung fortzusetzen.

Alle Daten werden von uns gemäß den Datenschutzrichtlinien und der ärztlichen Schweigepflicht vertraulich behandelt.